

EINE ALLERGIE KOMMT SELTEN ALLEIN.



Immer mehr Menschen zeigen eine Überreaktion auf tägliche Dinge, die eigentlich keine Körperabwehr auslösen sollten. Woher die Allergien kommen und wie man sie wieder loswird, erfahren Sie auf der Website **TypischAllergie.de**.

Oder fragen Sie hier in der Praxis nach weiterführenden Materialien:

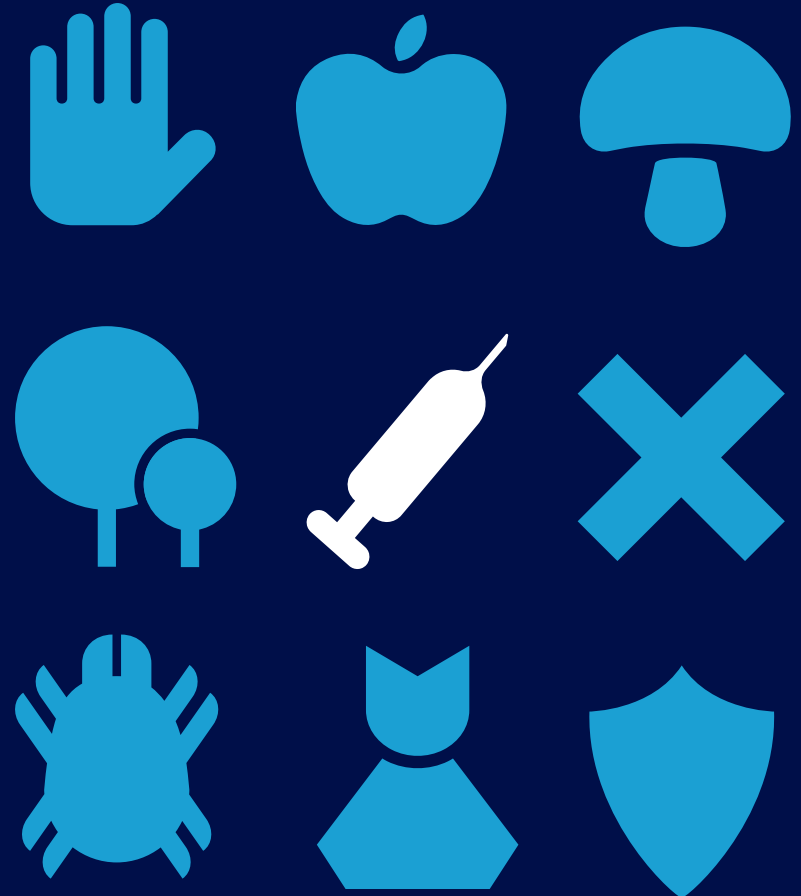


Reaktionen auf die Immuntherapie

Nebenwirkungen sind bei jedem Arzneimittel möglich – auch bei der Hyposensibilisierung. Falls Reaktionen auftreten, melden Sie sich bitte umgehend in Ihrer Arztpraxis.

TYPISCH HYPO

Bestechend nachhaltig Allergien therapieren



Ihr Arzt oder Ihre Ärztin hat Ihnen zur Behandlung Ihrer Allergie eine Hypo-sensibilisierung empfohlen. Die Therapie erfolgt mit den jeweils allergieaus-lösenden Stoffen. Dabei gewöhnt sich der Körper allmählich an die sogenannten Allergene. Er lernt, sie zu tolerieren und als das anzusehen, was sie sind, nämlich harmlos. Mehr dazu erfahren Sie im Innenteil.

Zum Verbleib in der Praxis

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

zur subkutanen spezifischen Immuntherapie

.....
Patient:in Vor-, Nachname

.....
Geburtsdatum

Meine Ärztin/mein Arzt hat mich über meine allergische Erkrankung und die Therapiemöglichkeiten aufgeklärt. Ich bin über die geplante Hyposensibilisierung informiert und wurde auf eventuell auftretende Nebenwirkungen hingewiesen. Mir ist bewusst, dass ein Heilungserfolg nicht mit vollständiger Sicherheit vorausgesagt werden kann.

Die Patient:inneninformation habe ich gelesen und verstanden sowie zum Verbleib erhalten. Meine Fragen sind mir beantwortet worden. Ich bin mit der vorgesehenen Behandlung einverstanden.

.....
Ort, Datum,

.....
Unterschrift Patient:in
(ggf. Eltern/Sorgeberechtigte:r*)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Ärztin/Arzt

* Sofern beide Elternteile sorgeberechtigt sind und nur ein Elternteil unterschreibt, erklärt er mit der Unterschrift auch das Einverständnis des anderen Elternteils.

EIN KURZER PIKS FÜR DEN LANGFRISTIGEN ERFOLG



Ablauf:

Spritze setzen lassen, 30-minütige Nachbeobachtungszeit in der Praxis abwarten und das war's. Anfangs gibt es zumeist eine Spritze wöchentlich, später alle 4 Wochen. Kinder unter 12 Jahren müssen von einem Erwachsenen begleitet werden, ab 12 Jahren genügt die von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung.

Dauer:

Eine Behandlung dauert ungefähr drei Jahre.

Für einen nachhaltigen Erfolg ist es wichtig dabeizubleiben, unabhängig ob noch Symptome auftreten oder nicht.

Bitte informieren Sie uns über:

- Erkrankungen, aktuelle Infektionen oder schwere allergische Symptome
- Eine Medikamenteneinnahme oder geplante Impfungen vor und während der Therapie
- Eine Schwangerschaft
- Einen längeren Urlaub oder einen Umzug
- Den Verlauf der Allergie während der Therapie
- Die Verträglichkeit der Behandlung

Verhalten am Behandlungstag:

Bitte auf Sport oder schwere körperliche Arbeit verzichten. Nicht an der Injektionsstelle kratzen oder diese massieren. Nicht heiß duschen bzw. baden, nicht sonnen und keine Sauna besuchen. Verkehrstüchtigkeit oder Bedienen von Maschinen: Nach der Injektion kann eine leichte Müdigkeit auftreten.